

**Protokoll der 6. Generalversammlung von
Sport Austria**

**Österreichische
Bundes-Sportorganisation**

1040 Wien, Prinz-Eugen-Straße 12
Tel.: 01 / 504 44 55
E-Mail: office@sportaustria.at
Internet: www.sportaustria.at
ZVR 428560407
UID ATU71067659

Wien, 18. Dezember 2024

Termin: **Donnerstag, 7. November 2024, 14:10-17:10 Uhr**

Ort: COURTYARD BY MARRIOTT VIENNA PRATER/MESSE
Trabrennstraße 4
1020 Wien

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung, Feststellung der anwesenden Stimmberechtigten und der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der 5. Sitzung der Generalversammlung vom 16. November 2023
4. Grußworte
5. Berichte
 - 5.1. des Präsidenten
 - 5.2. des Geschäftsführers
 - 5.3. des Vizepräsidenten für Leistungs- und Spitzensport
 - 5.4. des Vizepräsidenten für Breitensport
6. Finanzen
 - 6.1. Bericht des Vorsitzenden des Beirates für Finanzen zum Rechnungsabschluss 2023
 - 6.2. Bericht des Abschlussprüfers zum Geschäftsjahr 2023
 - 6.3. Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2023 und Entlastung des Präsidiums
 - 6.4. Budget Sport Austria 2025
7. Wahlen
 - 7.1. Wahl des Präsidenten / der Präsidentin
 - 7.2. Wahl der 3 Vertreterinnen / Vertreter der Bundes-Sportdachverbände für das erweiterte Präsidium
 - 7.3. Bekanntgabe des Vizepräsidenten Breitensport im Präsidium für die Funktionsperiode 2024-2029
 - 7.4. Wahl der Vizepräsidentin / des Vizepräsidenten für Leistungs- und Spitzensport
 - 7.5. Wahl von 2 weiteren Vertreterinnen / Vertretern der Bundes-Sportfachverbände für das erweiterte Präsidium
 - 7.6. Bekanntgabe der Zusammensetzung des erweiterten Präsidiums
8. Übernahme des Vorsitzes durch den gewählten Präsidenten und dessen Vizepräsidenten
9. Anträge
10. Allfälliges

zu Punkt 1) der Tagesordnung

Begrüßung, Feststellung der anwesenden Stimmberechtigten und der Beschlussfähigkeit

NISSL hält fest, dass sowohl die Sitzung statutenkonform einberufen, sowie alle Anträge verschickt wurden. Die Generalversammlung ist beschlussfähig, wenn zumindest 1/3 der stimmberechtigten Mitglieder anwesend ist; dies ist der Fall (es sind 110 stimmberechtigte Mitglieder anwesend). Dementsprechend wird die Beschlussfähigkeit der Generalversammlung festgestellt.

NISSL begrüßt die Teilnehmer:innen der Sitzung; besonders Vertreter des BMKÖS BM Mag. Werner Kogler, die Sportdirektor:innen der Steiermark Mag. Sabine DREXLER und des Burgenlandes Mag. Oliver ULRICH sowie die Ehrenmitglieder Helmar HASENÖHRL und Leo WINDTNER. NISSL begrüßt auch die neuen assoziierten und außerordentlichen Mitglieder und die neuen Präsident:innen der Dach- und Fachverbände sowie der außerordentlichen Mitglieder:

Fachverbände:

- | | |
|-------------------------------------|---------------------|
| • Österr. Tanzsportverband | Wolfgang Eliasch |
| • Österr. Golf-Verband | Gerhard Frühling |
| • Austria Sportschützen Fachverband | Josef Hahnenkamp |
| • Turnsport Austria | Gabriele Jahn |
| • Österr. FV für Orientierungslauf | Elisabeth Kirchmeir |
| • Special Olympics | Laurenz Maresch |
| • Österr. Basketball-Verband | Helmuth Niederhofer |
| • Racketlon Federation Austria | Roland Pichler |
| • Österr. Faustball-Bund | Bernhard Puchner |
| • Allg. Sportverband Österreichs | Peter Reichl |

Außerordentliche Mitglieder:

- | | |
|---|------------------|
| • 100% Sport | Rosa Diketmüller |
| • Österr. Sportwissenschaftliche Gesellschaft | Barbara Wessner |

Des Weiteren begrüßt NISSL das neue assoziierte Mitglied von Sport Austria:

- | | |
|---------------------------|-----------------------|
| • Österr. Cricket Verband | Mohammad Bilal Zalmai |
|---------------------------|-----------------------|

Im Anschluss ersucht NISSL um eine Trauerminute für alle in diesem Jahr verstorbenen Funktionär:innen des Sports.

zu Punkt 2) der Tagesordnung

Genehmigung der Tagesordnung

NISSL informiert, dass die Tagesordnung fristgerecht an alle Mitglieder ausgeschickt wurde und es keine schriftlichen Anträge diesbezüglich gibt.

NISSL informiert, dass sich bei der TO ein kleiner Fehler eingeschlichen hat. Unter TO Punkt 3 – Genehmigung des Protokolls der 5. Sitzung der Generalversammlung ist fälschlicherweise der 11. November 2023 angeführt. Die Generalversammlung 2023 hat jedoch am 16. November 2023 stattgefunden.

NISSL stellt den Antrag, die Tagesordnung inkl. der Korrektur bei TO Punkt 3 zu genehmigen. Zur Korrektur der Tagesordnung gibt es keine weiteren Wortmeldungen.

BESCHLUSS: Die Tagesordnung inkl. der Korrektur bei TO Punkt 3 wird einstimmig genehmigt.

zu Punkt 3) der Tagesordnung

Genehmigung des Protokolls der 5. Generalversammlung von Sport Austria vom 16. November 2023

NISSL informiert, dass das Protokoll fristgerecht allen Mitgliedern zugegangen ist, keine schriftlichen Änderungen dazu eingegangen sind und stellt den Antrag, das Protokoll der 5. Sport Austria Generalversammlung vom 16. November 2023 zu genehmigen.

BESCHLUSS: Das Protokoll der 5. Sport Austria Generalversammlung vom 16. November 2023 wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 4) der Tagesordnung

Grußworte

NISSL ersucht KOGLER um seine Grußworte.

KOGLER begrüßt alle Anwesenden. Er bedankt sich bei NISSL für die konstruktive Zusammenarbeit in den letzten Jahren und die hohe gegenseitige Wertschätzung. Anschließend geht KOGLER auf einige der Punkte aus dem Forderungskatalog von Sport Austria ein.

NISSL bedankt sich bei KOGLER und fährt mit Punkt 5 der Tagesordnung fort.

Zu Punkt 5) der Tagesordnung

Berichte

5.1. Bericht des Präsidenten

NISSL dankt dem Sportminister, den Mitgliedern des Präsidiums und des erweiterten Präsidiums, den Dach- und Fachverbänden für deren Einsatz. Durch gemeinsame

Bemühungen ist es gelungen, zahlreiche Erfolge für den Sport in den letzten fünf Jahren zu erzielen.

NISSL informiert über folgende erreichte Ziele:

- Corona-Pandemie: Massive Einschränkungen sowohl für den Spitzen- als auch Breiten- und Nachwuchssport. Hilfe durch NPO Fonds in Höhe von € 240 Mio. (€ 170 Mio. für den Breitensport und € 70 Mio. für den Spitzensport)
- Initiative „Come-Back Stronger“: Rückgewinnung von Sportvereinsmitgliedern; hier gab es eine Förderung in Höhe von € 12 Mio.
- PRAE: Erhöhung von € 540,-- auf € 720,--
- Erhöhung der Bundessportförderung von € 80 Mio. auf € 120 Mio.
- Spendenabsetzbarkeit für gemeinnützige Sportvereine
- Ehrenamtszuschuss: € 1.000,-- bzw. € 3.000,-- absetzbar für freiwilliges Engagement
- Energiekostenzuschuss in Höhe von € 15 Mio.
- Projekt „Klimafitte Sportstätten“: Ziel ist es, die Sportstätten energieeffizienter auszustatten; Unterstützung durch BMKÖS. Des Weiteren gibt es ein Förderpaket des BMK für Sportstättenbetreiber in Höhe von € 65 Mio.
- Sichtbarmachung des Sports: mehr Unterstützung durch das öffentlich-rechtliche Fernsehen; Erhalt von ORF Sport+ bis zumindest 2026
- Sport Austria Finals: größte Multisportveranstaltung mit über 40 verschiedenen Sportarten; 3x in der Steiermark (2021-2023); 2024 in Innsbruck inkl. landesüblichem Empfang (große Wertschätzung für den österr. Sport)

Themen, die wichtig für die Zukunft sind:

- 9 Punkte Forderungsprogramm: Wurde mit allen Dach- und Fachverbänden erarbeitet und allen Parteien übermittelt; Rückmeldung aller Parteien eingeholt. Der Sport steht vor großen Herausforderungen. Mehr in den Sport investieren und dadurch das Gesundheitssystem entlasten.
- Sportstättenoffensive/Infrastrukturmilliarde: bestehende Sportstätten besser nutzen, alte Sportstätten renovieren bzw. neue errichten.
- Prävention statt Rehabilitation: mehr Sport und mehr Bewegung und dadurch Entlastung des Gesundheits- und Pflegesystems.
- Entbürokratisierung: Personen, die ehrenamtlich für den Sport arbeiten, sollen ihre Zeit nicht mit bürokratischer Arbeit verbringen, sondern sich auf den Sport konzentrieren können.

NISSL hält fest, dass der Sport kein Bittsteller, sondern Leistungsträger ist und somit sollten auch im Sport Leistungsvereinbarungen getroffen werden.

Weiters wird festgehalten, dass Geschlossenheit und Miteinander die Grundlage des Erfolges sind und NISSL hofft weiterhin auf diese.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, bedankt sich NISSL und ersucht BISCHOFER um dessen Bericht.

5.2. Bericht des Geschäftsführers

BISCHOFTER begrüßt alle Teilnehmer:innen.

BISCHOFTER informiert über folgende 4 Themenschwerpunkte, die sich bei dem Prozess „Shared Services“ am stärksten herauskristallisiert haben:

- 1) Verstärkung der Kommunikationsmaßnahmen
 - 2) Digitalisierungsmaßnahmen verbessern
 - 3) Beratungsleistungen ausbauen
 - 4) Soziale und Ökologische Nachhaltigkeit
-
- 1) Verstärkung der Kommunikationsmaßnahmen
 - Personalaufstockung: Marie Gaida, insbesondere für Social Media und Content Aufbereitung zuständig
 - Content Plattform: Aufbereitung von Zahlen, Daten, Fakten, Visuals, ...; jederzeit für die Verbände abrufbar
 - Ca. 2.000 Print-, Radio- und TV-Berichte
 - Social-Media-Kanäle werden bespielt
 - Journalistendatenbank mit über 3.000 Medien; <https://www.medienhandbuch.at/>
Angebot ist bereits an die Verbände ergangen
 - Unterstützung beim Außenauftritt: Hier ist man gerade in der Projektentwicklung; 2025 die Konzepte an die Verbände übermitteln
 - 2) Digitalisierungsmaßnahmen
 - Sportergebnisdatenbank ist fertig; 8.000 Ergebnisse pro Jahr eingepflegt; ab 2025 digital abrufbar; soll auch zukünftig eine Erleichterung für Verbände bringen.
 - Online Bibliothek: alle Druckwerke wurden digitalisiert; Erstes Sportjahrbuch aus 1903. Ziel ist es, mehrere Publikationen von verschiedenen Verbänden zu einer Sportbibliothek zusammenzuführen. Auch hier gibt es entsprechende Angebote für die Verbände.
 - Sport Austria Mitgliederportal: Wissens- und Serviceplattform soll zukünftig entwickelt werden. 2025 Phase der Recherche, Konzeption und Preisfindung.
 - 3) Beratungsleistungen
 - Service Plus: Aufstockung der Mittel von € 5.000.-- auf € 6.000.-- mit zweckgebundener Nutzung von € 1.500.-- für soziale und ökologische Nachhaltigkeit
 - PRAE, Spendenbegünstigung und Freiwilligenpauschale: entsprechendes Know-How mit Expert:innen zu erstellen, FAQ Listen erstellt, Webinare abgehalten,...
 - Rechtsschwerpunkte: Aufbereitung für den Sport relevanter Rechtsfragen
 - Reisemanagement:
 - o Transparenter Prozess der Partnersuche durchgeführt
 - o Mit RES Touristik Bestbieter gefunden: individuelle Unterstützung bei Reisen – Angebot ab 2025

- o DB Schenker: Unterstützung/Abwicklung bei der Verschickung von Großgeräten

Alle Unterlagen mit den Informationen werden in den nächsten Wochen übermittelt.

4) Soziale und Ökologische Nachhaltigkeit

- Projekt „Klimafitte Sportstätten“: bereits 18 Nachhaltigkeitsberater:innen; bei Sport Austria Valentin Lechner für Anfragen zuständig; Förderpaket des Klimaministeriums in Höhe von € 56 Mio. speziell für Energieeffizienzmaßnahmen rund um die Sportstätte.
- EWOS: mit #BeActive Sport Village und #BeActiveInclusionZone am Tag des Sports und der #BeActive Night; die #BeActive Youth Labs sind ein neues Projekt, um mehr Jugendliche zum Sport zu bringen.
- Expert:innentagung: Thema heuer war „Die Zukunft des Sports in den Händen der Jugend“; nächste Expert:innentagung am 22. Mai 2025; über den eingeblendeten QR Code auf der Folie, Themen übermitteln, die wichtig sind.
- FE&MALE Sports Conference: hat sich sehr gut etabliert; Am 29. Jänner 2025 findet die Konferenz zum 3. Mal im Zuge des Upper Austrian Linz Tennisturniers statt; Ansprechperson ist Sarah Ledermüller.
- Good Governance: Handbuch wird derzeit mit Leitfäden und praxistauglichen Inhalten erarbeitet; dieses soll im Jänner 2025 den Verbänden präsentiert werden.

Weiters berichtet BISCHOFTER kurz über die Sport Austria Finals, die nach dreimaliger Durchführung in Graz heuer zum ersten Mal in Innsbruck durchgeführt wurden. BISCHOFTER bedankt sich bei allen beteiligten Verbänden, beim Bund, dem Land Tirol und der Stadt Innsbruck. Berichterstattung hat sich im Gegensatz zu Graz ausgeweitet (165 Online-Artikel, 228 Print-Artikel, 20h reine ORF Berichterstattungen). Nächstes Jahr finden die Sport Austria Finals von 18.-22. Juni wieder in Innsbruck statt; mit Eröffnungsfeier am Mittwochabend.

BISCHOFTER informiert über den Sport Austria Jahresbericht, welcher einen noch genaueren Einblick in die Leistungen und Tätigkeiten von Sport Austria gibt.

BISCHOFTER bedankt sich bei den Mitarbeiter:innen von Sport Austria für deren Engagement und Einsatz und übergibt das Wort an NIESSL.

NIESSL bedankt sich bei BISCHOFTER für dessen Bericht und sein Engagement und die gute Zusammenarbeit. Da es keine Wortmeldungen gibt, bittet NIESSL ESCHLBÖCK um dessen Bericht.

5.3. Bericht des Vizepräsidenten für Leistungs- und Spitzensport

ESCHLBÖCK begrüßt alle Teilnehmer:innen der Sitzung und dankt NIESSL für seinen unermüdlichen Einsatz.

ESCHLBÖCK informiert kurz über ein Treffen mit einem schwedischen Funktionär iS Finals; bei dem dieser beeindruckt war, was in Österreich innerhalb kürzester Zeit auf die Beine gestellt wurde. Lediglich die Medienpräsenz hinke in Österreich hinterher. In Schweden gibt es eine starke Kooperation mit dem staatlichen Medium.

ESCHLBÖCK bedankt sich bei HASENÖHRL für seinen Einsatz seit 1969.

ESCHLBÖCK informiert über folgende Themen:

- Anstellungsverhältnisse: Erfreulicherweise konnten 2024 wieder weitere Arbeitsplätze für den Spitzensport gewonnen werden, somit verfügt der österreichische Spitzensport über 460 Arbeitsplätze
 - o 100 Polizeisportler:innen (BMI)
 - o 10 neuen Arbeitsplätze für Zollsportler:innen (BMF) erstmals auch für den Sommersport; dh insgesamt stehen hier jetzt 40 Plätze zur Verfügung
 - o 20 Arbeitsplätze im BMJ durch das Projekt „ATHLETA 2025“
 - o 300 HSZ Plätze (BMLV)
- Wahl der Trainer:innenpersönlichkeit 2024: Im Rahmen der 28. LOTTERIEN Sporthilfe-Gala wurde Kilian Fischhuber, nach einer sehr erfolgreichen Saison seiner Kletterasse, als Trainer des Jahres mit einem NIKI ausgezeichnet.
- Nachbesetzung Beirat gem. § 7 Abs. 4 BSFG 2017 („Strategiebeirat“ des Ministers): Da Univ.-Prof. Wolfgang Mayrhofer von der Funktion zurückgetreten ist, war eine Wahl für die vakante Position notwendig. Am 18. April 2024 wählten die Verbände mehrheitlich KR Harald J. Mayer (Präsident des Österr. Radsportverbandes), der die Funktion bis zum Ende der Funktionsperiode bekleidet.
- Nachbesetzung Kommission für den Leistungs- und Spitzensport: Da Gerald Martens von dieser Funktion zurückgetreten ist, war eine Wahl für die vakante Position notwendig. Am 11. September 2024 wählten die Verbände mehrheitlich Mag. Markus Moser (Sportdirektor des Österr. Judoverbandes), der die Funktion bis zum Ende der Funktionsperiode somit übernimmt.
- Beirat Leistungs- und Spitzensport: Im Jahr 2024 tagte der Beirat zweimal. Der Schwerpunkt der Arbeit des Beirates lag 2024 einerseits bei der Aktualisierung der Kriterien für die Anerkennung von Bewerbungen als Österr. Staatsmeisterschaft, da dies auf Grund von Veränderung auf internationaler Ebene notwendig wurde. Andererseits auf der Prüfung von Aufnahmeanträgen und der Abgabe von Stellungnahmen an das Präsidium. Erfreulicherweise konnten wir 2024 die Aufnahme des Österr. Cricket Verband als assoziiertes und des österr. Cheerleading und Cheer Performance Verbandes als Vollmitglied dem Präsidium empfehlen. Insgesamt hat der Beirat in der vergangenen Funktionsperiode sechs Verbände dem Präsidium zur Aufnahme empfohlen. Zwei davon sogar als Vollmitglied:
 - o Racketlon Federation Austria (assoz.),
 - o Österreichischer Dartsverband (assoz. und Vollmitglied),
 - o Österreichischer Wellenreitverband (assoz.),
 - o Österreichischer Cheerleading und Cheer Performance Verband (assoz. und Vollmitglied),
 - o Österreichischer Cricketverband (assoz.).
- World Games: Sport Austria koordiniert auch 2025, die von 7.-17. August 2025 in Chengdu (China) stattfinden, die Beschickung der teilnehmenden Verbände und ihrer Athlet:innen. Dank einer Projektfinanzierung des Sportministeriums kann den Teilnehmer:innen eine optimale Voraussetzung während der Spiele ermöglicht

werden. In Summe sind es 35 Sportarten, 61 Bewerbe, 254 Medaillenentscheidungen und 4.225 Athlet:innen aus über 100 Nationen.

Bereits dabei oder noch in Qualifikation sind folgende Sportarten:

- o Bogensport (Mannschaft und Einzel),
- o Inlineskaten,
- o Kick- und Thaiboxen,
- o Faustball (Mannschaft),
- o Flag Football (Damenbewerb),
- o Discgolf,
- o Orientierungslauf,
- o Klettern,
- o Triathlon,
- o Wasserski und Wakeboard.

ESCHLBÖCK bedankt sich bei BM KOGLER und BEHR für die Zusammenarbeit der letzten Jahre. Weiters bedankt sich ESCHLBÖCK beim gesamten Team von Sport Austria, besonders aber bei GORMASZ für seinen unermüdlichen Einsatz.

Zum Abschluss erwähnt ESCHLBÖCK noch die absolut gelungene 3x3 Basketball-EM in Wien und gratuliert dem Präsidenten des Österr. Basketballverbandes zu dieser gelungenen Veranstaltung.

NISSL bedankt sich bei ESCHLBÖCK für die gemeinsame Zusammenarbeit und bittet PURRER um dessen Bericht.

5.4. Bericht des Vizepräsidenten für Breitensport

PURRER begrüßt alle Teilnehmer:innen der Sitzung und dankt den Präsidenten und Generalsekretären von ASKÖ und SPORTUNION und den Mitarbeiter:innen der Landesverbände für deren Einsatz.

Folgende Themen wurden berichtet:

- Tägl. Bewegungseinheit und Kinder Gesund Bewegen: sind erfolgreiche Projekte mit durchwegs positiven Rückmeldungen. Alle Parteien haben sich für die weitere Ausweitung ausgesprochen, derzeit Verlängerung für ein weiteres Jahr. Personelle und finanzielle Planungssicherheit sowie Zusammenarbeit mit Bildungssektor muss mit der neuen Regierung besprochen werden.
- Monat des Schulsports: findet 1x/Jahr statt; Förderinitiative des Bildungsministeriums; über 5.000 Förderanträge; € 2,5 Mio. wurden umgesetzt; ein wichtiger Punkt ist, dass die Ausschreibungen früher eingereicht werden.
- Bewegt im Park: gute Initiative, leicht zugängliche, gesundheitsfördernde Bewegungsangebote im öffentlichen Raum; über 90.000 Teilnehmer:innen.
- Projekt Gesunder Rücken: Ausschreibung, welche die drei Dachverbände in fünf Bundesländern gewonnen haben.
- Projekt Gesundheits-100er: es gibt 3.500 Angebote mit dem Fit Sport Austria Qualitätssiegel; über SVS nutzbar.

- Jackpot.fit: Personen, die aus einer Reha/Kur kommen, weiter zu betreuen und dass diese weiterhin in Bewegung bleiben.
- Österr. Bewegungs- und Sportkongress: zum 18. Mal in Saalfelden durchgeführt.
- 50 Tage Bewegung mit Finale „Wir bewegen Österreich“: 1.200 Veranstaltungen; Finale mit prominenter Beteiligung am Heldenplatz;

PURRER hält fest, dass es in Zukunft wichtig sei, die derzeit aufgebauten Strukturen zu erhalten bzw. auszubauen. Weiters müssen der Gesundheits- wie auch der Bildungssektor mehr eingebunden werden.

PURRER bedankt sich und übergibt das Wort an NIESSL.

Da es keine Wortmeldungen gibt, bedankt sich NIESSL insbesondere für die sehr gute Zusammenarbeit bei PURRER, der als Präsident der ASVÖ ausgeschieden ist und freut sich auf zukünftig gute Zusammenarbeit mit seinem Nachfolger ASVÖ Präsident REICHL. Weiters bedankt sich NIESSL bei den Präsidenten von ASKÖ und SPORTUNION für deren ausgezeichnete Zusammenarbeit und Engagement und ersucht HOUF um dessen Bericht.

Zu Punkt 6) der Tagesordnung

Finanzen

6.1. Bericht des Vorsitzenden des Beirates für Finanzen zum Rechnungsabschluss 2023

HOUF präsentiert im Detail, die im Vorfeld ausgeschickten und bei der Sitzung präsentierten Unterlagen, den Rechnungsabschluss 2023.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen oder Fragen zum Rechnungsabschluss 2023.

HOUF bedankt sich und übergibt das Wort an NIESSL.

NIESSL bedankt sich bei HOUF und ersucht ANDROSCH um dessen Bericht.

6.2. Bericht des Abschlussprüfers zum Geschäftsjahr 2023

ANDROSCH begrüßt alle Teilnehmer:innen und informiert, dass der Rechnungsabschluss 2023 von seiner Kanzlei geprüft wurde. Das Ergebnis der Prüfung bestätigt, dass das Vereinsgesetz und die Bestimmungen lt. Unternehmensgesetzbuch eingehalten wurden. Es kann somit bestätigt werden, dass der Abschluss ein genaues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wiedergibt. Die Rechnungslegung ist ordnungsgemäß. Es liegen keine außergewöhnlichen Einnahmen und Ausgaben vor. Weiters ist es zu keinen In-sich-Geschäften gekommen und die Ausgaben wurden statutengemäß verwendet. Daher gibt es für das Jahr 2023 ein positives Testat.

6.3. Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2023 und Entlastung des Präsidiums

ANDROSCH stellt den Antrag auf Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2023

BESCHLUSS: Der Antrag, den Rechnungsabschluss 2023 zu genehmigen, wurde einstimmig angenommen.

ANDROSCH stellt den Antrag auf Entlastung des Präsidiums

BESCHLUSS: Der Antrag auf Entlastung des Präsidiums wurde einstimmig angenommen.

NISSL dankt ANDROSCH und übergibt das Wort erneut an HOUF.

6.4. Budget Sport Austria 2024

HOUF erläutert das im Vorfeld ausgeschickte und bei der Sitzung präsentierte Sport Austria Budget 2025. Es gibt keine Fragen zum Budget 2025.

NISSL bedankt sich bei HOUF und stellt den Antrag zur Abstimmung.

BESCHLUSS: Der Antrag des Präsidiums auf Beschlussfassung des vorliegenden Budgets für 2025 wird einstimmig angenommen.

Da mit dieser Funktionsperiode auch die Funktionen der einzelnen Beiräte enden, bedankt sich NISSL bei den Mitgliedern der einzelnen Beiräte insbesondere bei den jeweiligen Vorsitzenden.

- Herber Houf – Beirat Finanzen
- Ulrich Zafoschnig – Beirat Recht
- Maria Rauch-Kallat und Brigitte Jank – Beirat Frauen und Sport
- Hermann Krist – Beirat Breitensport
- Michael Eschlböck – Beirat Leistungs- und Spitzensport

Zu Punkt 7) der Tagesordnung

Wahlen

NISSL dankt HASENÖRL für seinen Einsatz bei der Vorbereitung der Wahlen und übergibt das Wort an ihn.

HASENÖHRL berichtet, dass der Wahlausschuss mehrmals getagt hat und bedankt sich bei den Mitgliedern für die konstruktive Zusammenarbeit. Weiters informiert HASENÖHRL über einen zu spät eingegangenen Wahlvorschlag des Österr. Badminton Verbandes. Man wird überlegen, die Wahlordnung dahingehend zu ändern, dass ein längerer Zustellweg akzeptiert wird. Danach bittet er SIAMI, das Abstimmungsprozedere zu erläutern.

7.1. Wahl des Präsidenten/der Präsidentin

HASENÖHRL stellt den Wahlvorschlag des Wahlausschusses zur Abstimmung und erläutert, dass hierzu eine 2/3 Mehrheit notwendig ist.

Wahlvorschlag

- LH a.D. Hans NIESSL

Der Wahlvorschlag für den Präsidenten wird mit 111 der 112 abgegebenen gültigen Stimmen, also der notwendigen 2/3 Mehrheit, angenommen.

HASENÖHRL fragt NIESSL, ob er die Wahl annimmt.
NIESSL bedankt sich und nimmt die Wahl an.

7.2. Wahl der 3 Vertreterinnen/Vertreter der Bundes-Sportdachverbände für das erweiterte Präsidium

HASENÖHRL stellt die Nominierungen zur Abstimmung und erläutert, dass hierzu die einfache Mehrheit notwendig ist.

Nominierungen:

- Hermann KRIST (ASKÖ),
- Peter McDONALD (SU),
- Peter REICHL (ASVÖ).

Die Nominierungen werden mit der notwendigen Mehrheit (58 der 59 abgegebenen gültigen Stimmen) angenommen.

7.3. Bekanntgabe des Vizepräsidenten Breitensport im Präsidium für die Funktionsperiode 2024-2029

HASENÖHRL informiert, dass auf Grund des jährlichen Rotationsprinzips bei den Dachverbänden für das kommende Jahr, SPORTUNION Präsident Peter McDonald, den Vizepräsidenten für Breitensport übernimmt.

7.4. Wahl der Vizepräsidentinnen/des Vizepräsidenten für Leistungs- und Spitzensport

HASENÖHRL informiert, dass es ursprünglich zwei Nominierte gab, Mag. (FH) Christoph Henneis, MBA (Österreichischer Tennisverband) seine Kandidatur aber kurzfristig zurückzog.

HASENÖHRL stellt die Nominierung zur Abstimmung, bittet die Delegierten der Bundes-Sportfachverbände um deren Abstimmung und erläutert, dass hierzu die absolute Mehrheit notwendig ist.

HASNEÖHRL bittet REICHENAUER sich kurz vorzustellen.

Nominierung:

- Thomas REICHENAUER (ÖTV)

Die Nominierung wird mit der notwendigen Mehrheit (48 der 49 abgegebenen gültigen Stimmen) angenommen.

HASENÖHRL fragt REICHENAUER, ob er die Wahl annimmt.

REICHENAUER bedankt sich und nimmt die Wahl an.

7.5. Wahl von 2 Vertreterinnen/ Vertretern der Bundes-Sportfachverbände für das erweiterte Präsidium

HASENÖHRL informiert über die fünf Nominierungen und ersucht die Kandidaten um eine kurze Vorstellung.

Nominierung:

- Hannes Dinböck (Österr. Faustballbund),
- Michael Eschlböck (American Football Bund),
- Robert Fiegl (Österr. Golfverband),
- Harald J. Mayer (Österr. Radsport-Verband),
- Georg Rußbacher (Österr. Karatebund).

Da im ersten Wahlgang keiner der Nominierten die notwendige absolute Mehrheit erreicht hat, findet eine Stichwahl zwischen den drei Stimmenstärksten (DINBÖCK, FIEGL und MAYER) statt.

FIEGL zieht für diesen Wahlgang seine Kandidatur zurück, somit bleiben noch DINBÖCK und MAYER über und HASENÖHRL bittet um die Stichwahl. Hier erreicht DINBÖCK die notwendige absolute Mehrheit.

HASENÖHRL bittet um die Abstimmung für den 2. Vertreter im erweiterten Präsidium zwischen

- Michael Eschlböck (American Football Bund),
- Robert Fiegl (Österr. Golfverband),
- Harald J. Mayer (Österr. Radsport-Verband),
- Georg Rußbacher (Österr. Karatebund).

Da im diesem Wahlgang keiner der Nominierten die notwendige absolute Mehrheit erreicht hat, findet eine Stichwahl zwischen den zwei Stimmenstärksten (FIEGL und MAYER) statt. Hier erreicht MAYER die notwendige absolute Mehrheit.

Die zwei weiteren Vertreter der Bundes-Sportfachverbände für das erweiterte Präsidium sind Hannes DINBÖCK (28 der 47 abgegebenen gültigen Stimmen) und Harald J. MAYER (30 der 49 abgegebenen gültigen Stimmen).

HASENÖHRL fragt DINBÖCK und MAYER, ob diese die Wahl annehmen.
Beide nehmen die Wahl an.

7.6. Bekanntgabe der Zusammensetzung des erweiterten Präsidiums

HASENÖHRL informiert über die Zusammensetzung des Präsidiums

Präsident:	Hans Niessl
Vizepräsident Leistungs- und Spitzensport:	Thomas Reichenauer
Vizepräsident Breitensport:	Peter McDonald
Geschäftsführer:	Gerd Bischofter

HASENÖHRL informiert über die Zusammensetzung des erweiterten Präsidiums

Präsident:	Hans Niessl
Vizepräsident Breitensport:	Peter McDonald
2 weitere DV-Vertreter:	Hermann Krist Peter Reichl
Vizepräsident Leistungs- und Spitzensport:	Thomas Reichenauer
2 weitere BSFV-Vertreter:	Hannes Dinböck Harald J. Mayer
Nominierte des ÖBSV:	Julian Hadschieff
Nominierter von SOÖ:	Laurenz Maresch
Nominierter des ÖOC:	Florian Gosch
Nominierte des ÖPC:	Maria Rauch-Kallat

HASENÖHRL bedankt sich bei allen Nominierten, wünscht diesen eine erfolgreiche Funktionsperiode und erklärt die Wahl für beendet.

NISSL bedankt sich bei HASENÖHRL für die Durchführung der Wahl.

Weiters bedankt sich NISSL für das ausgesprochene Vertrauen, das er erhalten hat. Er gratuliert allen Gewählten und freut sich auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Zu Punkt 8) der Tagesordnung

Übernahme des Vorsitzes durch den gewählten Präsidenten und dessen Vizepräsidenten

NISSL ersucht um einen Wechsel am Podium.

Zu Punkt 9) der Tagesordnung

Anträge

NISSL informiert über drei vom Präsidium gestellten Anträge welche fristgerecht und statutenkonform eingebracht und allen Mitgliedern zugestellt wurden.

1. Antrag auf Änderung von §5 Abs. 2 der Geschäftsordnung der Sport Austria Generalversammlung

NISSL erläutert, dass durch die Streichung der Ein-Wochen-Frist, den stimmberechtigten Mitgliedern die Nominierung der Delegierten einfacher und flexibler gemacht wird. Die Anmeldungen können nun bis Sitzungsbeginn abgegeben werden.

BESCHLUSS: Der Antrag des Präsidiums auf Änderung von §5 Abs. 2 der Geschäftsordnung der Sport Austria Generalversammlung wird einstimmig angenommen.

2. Antrag auf Einsetzung einer Statutenkommission zur Förderung der Geschlechterbalance in den Gremien von Sport Austria.

NISSL erläutert, dass es hier um die Erhöhung des Anteils von Frauen sowohl im Präsidium als auch in den diversen Gremien von Sport Austria geht.

BESCHLUSS: Der Antrag des Präsidiums auf Einsetzung einer Statutenkommission zur Förderung der Geschlechterbalance in den Gremien von Sport Austria wird einstimmig angenommen.

NISSL ergänzt, dass das Präsidium von Sport Austria beschlossen hat, zukünftig bei der Einsetzung von Beiräten durch das Präsidium zumindest 1/3 Männer bzw. 1/3 Frauen in den Beiräten vertreten sein müssen.

3. Antrag, den Österr. Cheerleading und Cheer Performance Verband als Vollmitglied von Sport Austria aufzunehmen.

NISSL erläutert, dass der Österr. Cheerleading und Cheer Performance Verband assoziiertes Mitglied bei Sport Austria ist und nun alle Voraussetzungen für eine Aufnahme als Vollmitglied erfüllt. NISSL ersucht um kurze Vorstellung des Österr. Cheerleading und Cheer Performance Verbands durch Julia HARRER.

BESCHLUSS: Der Antrag des Österr. Cheerleading und Cheer Performance Verbands zur Aufnahme als Vollmitglied bei Sport Austria wird einstimmig angenommen.

Zu Punkt 10) der Tagesordnung

Allfälliges

Nachdem es keine Wortmeldungen gibt, dankt NIESSL allen Sitzungsteilnehmer:innen und den zur Wahl gestandenen Personen. Weiters informiert NIESSL über die Pressekonferenz am Freitag, 8. November 2024 im Haus des Sports zum Thema: „Neuwahl des Präsidiums und Ausblick“.

NIESSL weist auf das gemeinsame Get-together im Anschluss an die Sitzung hin und schließt die 6. Generalversammlung um 17:10 Uhr.

Protokoll: Karin Schmidt, Bakk.

Für die Richtigkeit:



LH a.D. Hans NIESSL
Präsident



Mag. Gerd BISCHOFER
Geschäftsführer

Beilagen:

- PowerPoint
- Budget 2025
- Jahresabschluss 2023